

Abraham: Mala Gallina, Malum Ovum, Das ist: Wie die Alten sungen, so zwitzern die Jungen: Im Zwayten Centi-Folio Hundert Ausbündiger Närrinnen Gleichfalls in Folio, Nach voriger Alapatrit-Pasteten-Art, So vieler Narren Generis Masculini, Anjetzo auch Mit artigen Confecturen, Einer gleichen Anzahl Närrinnen Generis Foeminini, Zum Nach-Tisch, Allen Ehr- und Klugheit-liebenden Frauenzimmer zur lustigen Zeit-Vertreib und wohlgemeinten Warnung In Hundert schönen Kupffern moralisch vorgestellt

Wien, 1713

Seite 250

Aber es ist nicht alles Gold was schimmert / es ist manche wie das Trojanische Pferd mit Schelmen gefüttert; Es gibt viel Wölff in Schaaf-Belzen / sie können die Leut hauptsächlich hinter das Licht führen / seynd gleichwol keine Fuhrleut: Es seynd die unbedachtsame Adams-Kinder mehrmals so Gewissen-loß / daß sie nur suchen / wie sie den Nächsten mit Arglist übervorteln / und erwegen nicht / daß Gott solche Schalkheit sehe / auch zu seiner Zeit gebührend abstrafe / aber Laus, fraus muliebria funto.

Vier Adelige schöne Jungfrauen kamen auf einmal zusammen / stellten ein kleines Panquetlein an / und waren guter Dingen / unter wählender Mahlzeit sprach die eine zu denen andern dreyen: O wie ist uns doch so wohl bey einander / wann wir ein andersmal gern wieder einander hätten / wo kan eine die andere wiederum finden / wo ist sie anzutreffen? Aus diesen Jungfrauen hieß eine Feuer / die andere hieß Wasser / die dritte Luft / die vierdte hieß die Wahrheit. Diese redete erstlich das Feuer an / und sprach: Wo finden wir dich / wo bist du anzutreffen? Die antwortete: in einem harten Stein / da schlägt mit einem Stahl daran / so findet ihr mich. Hernach fragte sie die andere ihr Camerathin / wo bist du anzutreffen? diese spricht: Ihr müßt sehen / wo ein Blätlein an einem Baum sich beweget / und zittert / da findet ihr mich / und allda bin ich daheimb. Sie fraget weiter: Wasser wo find u wir dann dich / wo hast du dein Ursprung? Antwort: Wo ihr Bingen findet / da grabet bis zu der Wurzel / da werdet ihr mich finden da ist meine Wohnung und mein Ursprung. Aber jetzt muß du mir auch sagen / spricht das Wasser / wo bist du daheimb edle Wahrheit? Wo finden wir dich? Die Wahrheit antwortet ihnen allen dreyen: O ihr liebe Schwestern! ihr habt alle eure Dertter erzehlt / da man euch weiß zu suchen / aber leyder! ich hab kein eigenes Haus / niemand will mich beherbergen / ich bin von jederman verhaft. Freylich ist bey vielen Närrinnen die Wahrheit gar nicht zu finden / indeme sie sich auf allerhand Partiten legen / und solche Sachen und List auspeculiren / daß mancher gelehrter Kopf und spitzfindiger Sinn gegen ihnen gar nichts ist / so weit seynd sie in der Bosheit gekommen.  
O wie